

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08950959
Kreis Meißen
Gemeinde Radebeul, Stadt
Anschrift Gellertstraße 9
Gem. * Fl-stck. * Flur Radebeul * 523e

Kurzcharakteristik

Villa; Putzbau mit zahlreichen Anbauten, in der linken Seitenansicht ein Rundturm mit Kegeldach, im Inneren die Ausstattung zum Teil erhalten, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Zweigeschossige Villa mit zahlreichen Anbauten, die ihr ein malerisches, asymmetrisches Aussehen geben. Ursprünglich eine eingeschossige Villa im Schweizer Stil mit symmetrischer, mittenbetonten Ansicht und flachem Satteldach traufseitig zur Straße mit Sparrendächern. Heute aufgestockt, im hinteren Teil der linken Seitenansicht ein Rundturm mit Kegeldach, im vorderen Teil eine großer Ständerker, rückseitig eine massive Veranda. Ein Putzbau mit Bruchsteinsockel, Schieferdach. Im Inneren hat sich die Ausstattung mit Stuckdecken zum Teil erhalten.

Errichtet durch die Gebr. Ziller, der Bauantrag vom 10. Dez. 1888, die Bauabnahme am 8. Okt. 1890. Die Umformung und Erweiterung des Gebäudes geschah um 1895 durch die Errichtung des Treppenturmes. 1908 Anbau eines Erkers in der Seitenansicht und 1912 Anbau im Erdgeschoss auf der linken Seite durch Baumeister Alwin Höhne für Kaufmann Otto Möbius.
 (aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

Datierung im Kern 1889-1890, später überformt (Villa)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer DF 718 514
 Aufnahmejahr
 Fotograf
 Beschreibung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

